Miesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

M 129.

fi 311 0776 aren 1127 peife-

cennt heres

0878

1270

ohne

11057

4 bei 1138 häfts

ethen.

7257

ethen

0804

10766

Rodi:

11232

dulen

Logis

allen

10698

je 21 11153

11258

11263

11286

rige

tier

en. eer= om

uste ter,

se

orer

ften .

151

Samstag den 4. Juni

1870.

Nummer d. Bl. Dienstag den 7. d. M.

Befanntmachung.

Dienstag ben 21. Juni I. 38. Nachmittags 3 Uhr wird im Situngssale bes unterzeichneten Gerichts (Zimmer Rr. 1) bas ben Cheleuten Zoseph Seg ner und bem Friedrich Weißmuller und seinen Kindern von hier zugehörige, auf der Hochstätte in biefiger Stadt gelegene zweistöckige Wohnhaus mit einstöckigem Stalle und Hofraum, zu 2400 fl. taxirt, öffentlich zwangsweise verfteigert.

Wiesbaben, ben 21. Mai 1870.

Ronigliches Amtegericht II.

Lieferung von Bictualien.

Der Bebarf von Bictualien für die Königliche Beil- und Pflegeanstalt Eichberg im II. Halbjahr 1870 und zwar: istalt Etopoerg 1600 Pfund Kassee, 1200 Wells,

0480 Erbjen, sam to .eo le nad

4) 2500

5 1200

500 "Einfen,
200 "Bohnen,
29 Malter feiner Borschuß à 140 Pfd. per Malter,
7 "Baizengries & 140 Pfd. per Malter,
700 Pfund geschälte Gerste (Mittelsorte),
200 "Berlengerste, 6)

7 8 9)

700 Bfund

200

10) 1000 Safertern, Grünefern,

11) 12) 13) 14) 300

1800 Reis,

300 Hirsen,

450

15) 200 Maas Mohnol,

15) 200 Maas Mohnöl,
16) 1900 Pfund frische Butter,
17) 12000 Stüd frische Gier und
18) 800 Pfund gedörrte Zwetschen
soll auf dem Submissionswege vergeben werden.
Die Bedingungen fönnen täglich bahier eingesehen werden und sind Proben der Bictualien mit Angabe der Preise (in Thalerswährung) bis zum 15. Juni d. Is. Nachmittags
2 Uhr unter der Bezeichnung "Lieferung von Victualien betressend" hierher einzusenden.
Sichberg, den 31. Nai 1870.

Gichberg, ben 31. Mai 1870.

Ronigliche Seil: und Pflegeauftalt.

Befanntmachung.

Dienstag ben 7. b. Dt. Bormittags 11 Uhr werben auf bem Lagerplat unter ber Gasfabrit babier ca. 550 Rarrn Steintoblenafche und Saustehricht in verschiebenen Abtheilungen verefteigert.

Wiesbaben, ben 2. Juni 1870.

Der Bärgermeifter. Lang.

Befanntmachung.

Dienstag ben 7. b. DR. Rachmittags 4 Uhr will Berr Ricolaus Belg pon bier ben ewigen Rlee von 2 Dig. 56 Rth. Ader

Der Pfingstfeiertage wegen erscheint die nachfte | in den Diftricten Beiherweg und Königfinhl an Ort und Stelle versteigern laffen.

Sammelplat ber Steigerer am Tobtenhofe.

Wiesbaben, ben 3. Juni 1870.

Der Bürgermeister-Abjunkt. Coulin.

Befanntmachung.

Freitag ben 10. d. Mt. Bormittags 11 Uhr foll in bem Mahr'iden Dofe, Rirchgaffe 12 babier, eine einspännige Drofchte gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. Juni 1870.

Der Bürgermeister-Abjunkt. Coulin.

11373

10701

Allgemeine Impfung. Die allgemeine Impfung wird heute Samstag den 4. Juni Nachmittags 4 Uhr in ber Schule auf bem Michelsberg forige-Dr. Sepberth. Dr. Matter.

Jagdverpachtung.

Dienstag ben 7. Juni I. J. Mittags 1 Uhr wird die Jagd in der Gemarkung Niedersosbach von ca. 1000 Morgen Wald mehr zeich auf 3 resp. 6 Jahre im Geschäftszimmer des Unterzeichneten meistiebetend der Derpacket.

Riederjosbach, ben 24. Mai 1870.

Der Bürgermeifter.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts babier follen Mittwoch ben 8. Juni I. 3. Nachmittags 3 Uhr im hiefigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

a) ein Nähtisch und 2 Stühle, b) eine goldene Taschenuhr und ein filberner Becher, c) ein vollständiges Bett und ein runder Tisch

versteigert werben.

Wiesbaben, ben 3. Juni 1870. Der Gerichts-Erecutor. 329 Mayer.

Deute Samstag den 4. Juni, Nachmittags 4 Uhr: Bersteigerung des Heugrases von 8 Worgen 15 Ruthen Domanial wiesen im Wurggarten bei ber Steinmuble, an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 127.)

Anfertigung von Druckarbeiten jeder Art

empfiehlt sich die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Languasse 27.

Ein gebrauchter Caffaschrant wird zu taufen gesucht. Näh. Erped.

P. Peaucellier, strasse 11,

empfiehlt in großer Auswahl:

Damenstrümpfe mit 11 fr. anfangend, Herrnsocken von 8 fr. an und höher bis zu den feinsten Sorten, Kinderstrümpfe bon 7 fr. an,

Strick Daumwolle

in allen Qualitäten und fammtlich gewogen, bas 1/4-Bfb. von 16 fr. an, fowie alle Rurg- und Strumpf-Waaren gu ben billigften Preifen.

Paul Hausser.

Magazin für holzschnikereien, Taunusstraße 9, Sotel Wirth, empfiehlt Menagekörbe für Ercurfionen, Landparthien 2c. 11014

Holzkohlen-Bügeleisen,

icon und prattifc, in verschiedenen Großen für Saushaltungen und Schneider, empfehlen

Bimler & Jung, Kirchgasse 30.

Vexir-Ringe & Vexir-Anker

à Stuck 6 fr. empfiehlt

C. W. Deegen. Webergaffe 16. 10506



Lillonese vom Winisterium concessionin de gebrüft und von geprüft und emisch geprüft und emisch in 14 Tagen

Ien, entfernt in 14 Tagen Sautunreinigkeiten, Sommeriprossen, Leber-fleden, gelbe Fleden, Falten, Flechten und Scropheln.

chten und Scropheln. in in Canet am Rhein. Borrathig in Biesbaden in ber Colonialwaarenhandlung von Otto Klingelhöfer, Martt 12.

Adolph Conrad

11077

en prima Qualität

find fortwährend in ganz frischer und vorziglichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl,

Ellenbogengaffe 15, sowie Nerostraße 48.

Arseniksreies Fliegenpapier empfiehlt 1989 Will. Menche, Goldgasse 21

Rugbaumen-ladirte Bettitellen billig bei Ladirer Rnecht, Marktplat 3.

Industricausstellung zu Casiel. Loofe à 1 Thir. bei 2B. Speth, Langgaffe 27 u. Friedricht 10 Fliegenschränke

in verschiedenen Größen empfiehlt Will. Weygandt. Langgaffe 20 neben bem Abler.

3&6 fr. Reif., Frifit- und Staubtamme von Kautschud

P

let

24

11

V

Sammet-Bänder

in mehreren Qualitäten, im Stud außerst billig 🕾 🛚

Seide-Sammet

gu Jaden, die Elle von 1 fl. 48 fr. anfangend bis zu ben feinften Gorten, billigft.

Das neueste in Bejat-Artifeln, Knopfen und Frangen empfiehlt in großer Auswahl

P. Peaucellier, Martifrage 11.

Bettreibung ber Sühneralojen, Barzen und anderen harten Hautstellen a Fl. 71/2 Sgr. in der Colonialwaaren-Handlung von Otto Klingelhöfer, Maritplat 12.

Un und Berkauf von

Land:, Gefcafts= und Brivat = Saufern, Mühlen, Gütern 2c.,

Rapitalanlagen, Logisnachweise = Bureau von Jos. Imand, Mauergaffe 8.

Billig zu verkaufen:

Ein Inductionsapparat, mittlerer Große von Ruhm borff in Paris, mit vier Leitungebrahten und bagu gehörigen Elementen 20.

eine neue, zweistieflige Luftpumpe gur Berdumung und Berdichtung ber Luft nebst Tijd und bagu gehörigen Elementen ic.;

ein Spectalapparat, portotif, von Doffmann in Baris, mit Rohr, Linje, zwei Metallstatifen, Blendtuch und Ge-brauchsanweisung im Rafichen und bazu gehörigen Elementen ze.;

eine aftatische Magnetnadel unter Glasglode und bazu

gehörigen Elementen ac.; acht Wellenscheiben mit Drefgestell, zur Darsiellung von Wasser-, Shatt- und Lichtwellen mit Gebrauchsanweisung

und dazu gehörigen Elementen 20.; verschiedene Apparate zum chemischen Gebrauch, zwei hohe Cylindergläser mit Holzdeckeln zu Gasometern, Wasserstoff-Apparaten 20.

bei Optifus C. Höhn, Langgaffe 7. Mauritiusplatz

Rleider-, Rüchen-, Confol-, Wasch- und Rachtschränte, Kommoden, Kanapes, Tische, vollständige Betten und einzelne Theile berselben, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in Holz- und Gold-rahmen sind villig zu verkausen bei

Fr. Haberstock, Manritiusplay 4. 22 Ruthen ewiger Klee, belegen an der Schwalbacher Chausse und 75 Ruthen ewiger Klee, belegen an dem Hainerweg, sind zu verlaufen bei Jakob Heuss, Friedrichstr. 12. 11306

Dotheimerstraße 23 sind Sandsteinplatten, sowie zwei Schornsteinverschlufthuren billig zu vertaufen. 11280

Eine Grube Dung ift abzugeben Michelsberg 13.

Bortland Gement aus ber renommirten Sabrit von 3. F. Espenichied in Mannheim. Lager bei &. Stifft, Kirchgaffe 31. Diefer Cement fieht bem englischen in feiner Begiebung nach und geftattet fogar noch eine großere Beimifdung von Sand als letterer. Café-Restaurant Doré, 26 Taunusstraße 26.

ler.

tíduď 3. 228

10

u den

conzen

1,

CHARLE

en

m,

Jl.

EIG ME

cn,

11202

horff

brigen

Ber

20.;

Baris, Ge-

en 20.;

bazu

non

eijung

thoff-

Z

mmo-

Eheile

Bolds

4.

rweg, 1306 3 met 1280

1298

Borzügliche reingehaltene weiße und rothe **Weine** pr. Flasche 24, 36, 48 fr., 1 fl. und böher. Erlanger Lagerbier . . . die Flasche 10 fr., Mainzer Actien Lagerbier "10", 32 9" bei Bestellung von 12 Flaschen frei ins Baus geliefert. J. Ruppel.

Rheindampischifffahrt. Cölnische & Düsseldorfer Gesellschaft. Fahrplan vom 2. Mai 1870 ab. Von Biebrich nach Cöln 73/4, (91/4 Schnellfahrt Humboldt & Friede),

10 Uhr Morgens u. 12/2 Uhr Nachmittags. Mahr Wwe. Coblenz 31/4 Uhr Nachmittags. 10, TISES (Samstag u. Mittwoch.)

Botterdam 10 Uhr Morgens dur enjawaled osslew (täglich mit Ausnahme samstags.)

London 10 Uhr Morgens.

(Sonntag u. Donnerstag.) Für die Schnellfahrten der Salonboote Humboldt & Friede werden nur Billete zum Salon zu besonderen aus den Fahrplänen ersichtlichen Fahrpreisen ausgegeben. Billete zum Salon für die gewöhnlichen Boote können auch für die Schnellfahrten benutzt werden, wenn auf den Agentur-stationen additionelle Billete gelöst worden sind.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich
65/4, 81/4, 111/5 Uhr Morgens.
Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden
auf dem Bureau bei P. & W. Bickel, Langgasse 10. Der Agent: Biebrich, den 30. April 1870. J. Clouth.

Die Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben 2c. Bestellungen beliebe man bei ben Unterzeichneten anzumelben:

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden: Heis, Nerostraße 21. J. Blum, Helenenstr. 24. H. Dörr, Mauergasse 15. K. Burt, Mheinstruße 36. H. Burt, Herrnmühlgasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Schwalbacherstraße 1. W. Kimmel, Saalgasse 2. Aug. Momberger, Morinstraße 7. K. Berger, Marktstraße 7. K. H. Eron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Burt.

Gin neuer Bonywagen und eine gebranchte Raleiche find preiswurdig zu verfaufen Faulbrunnenstraße 6.

Liebig's Fleisch-Extract aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu '/s des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Be-reitung und Verbesserung von Suppen, Sauçen, Gemüsen etc. Stärkung für Schwache und Kranke.

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Havre 1868.

Das grosse Ehrendiplom — die höchste Auszeichnung madd simol onlawnland and 1869.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. Pfd. Topf.

1/1 engl. Pfd. Topf.

1/2 engl. Pfd. Topf.

1/3 engl. Pfd. Topf.

1/4 engl. Pfd. Topf.

1/4 engl. Pfd. Topf.

1/4 engl. Pfd. Topf.

1/5 engl. Pfd. Topf.

Lieb: Wenn jeder My Frankly fr DELEGATE Unterschriften trägt.

En gros Lager bei den Correspondenten der

Herren E. Merck, Darmstadt — Aug. Bennert, Cöln, und C. Krieger & Co., Coblenz.

Die nachstehenden Wiederverkäufer in Wiesbaden führen ausschliesslich diese Waare und ist das Publikum bei denselben sicher, nicht getäuscht zu werden.
A. Schirg, Schillerplatz 2,

A. Cratz, Langgasse 39, Herm. Rühl, Rheinstrasse, J. Flohr, Geisbergstrasse 3, Aug. Engel, Taugusstrasse, J. Assmann, Webergasse 38, Gottfr. Glaser, Metzgergasse 5, W. Vietor, Marktstrasse 38, Dr. Hoffmann, Apoth. Marktstrasse 27, C. Schellenberg, Apoth., Langgasse 31, Dr. Lade's Hof-Apoth., Langgasse 15, A. Seyberth, Apoth., Kirchgasse 4.

Fallsucht (Epilepsie).

Eine "Anweisung", die Fallfucht (Spilepfie, epileptische Krämpse) durch ein bewährtes Universals Gesundheitsmittel binnen lurzer Zeit radikal zu heilen. Herausgegeben von Fr. A. Quante, Fabrit-Besitzer zu Warendorf in Westsalen, Inhaber mehrerer Berbienst-Medailen und Ehrenzeichen, Witglied mehrerer gelehrten Gesellschaften ac.", welche gleichzeitig gahlreiche, theils amtlich conftatirte reip. eidlich erhartete Atteste und Dantsagungsschreiben von glüdlich Bebeilten aus faft fammtlichen europ. Staaten, fowie aus Amerifa, Affien et. enthalt, wird auf directe franfirte (nothi-genfalls recommandirte) Bestellungen vom herausgeber gratis-franco verjandt.

Gin gebrauchter, aber noch guter Borgellan-Ofen ift ab-jugeben. Raberes Expedition. 11244

Brachtvolle Billas, bier und im Rheingau, fowie Gefchafts-

häuser in jeder Lage der Stadt find gu vertaufen. Gelber gegen personliche Sicherheit liegen fiets bereit. F. Schaus, Mauergaffe 1

Gin gebrauchter Reifetoffer gu taufen gef. R. Exp. 11368

Weinhandlung von Chr. Moos, 19 Kirchgasse 19,

1868r Laubenheimer ner in Litre none Gilge ff	lenger bei ich Stifft, Richanst I des
1868r Laubenheimer per 1/1 Litre ohne Glas ft. — 24.	1862r Reroberger per % Litre mit Glas ff. 1
1865r Porther	
1865r Johannisberger	
1862r Rothweine.	1865r Heroberger Dom Reller
1865r Ober-Ingelheimer . per % Litre ohne Glas fl 42.	1857r Meroberger
1865r Agmannshäufer	1 4 4 4 4 1. 20.
1868r " Cabinet.	1865r Beltinger per 3/4 Litre mit Glas ff. 1
Domanen-Rellex, " " " " " 1. 24.	II THE THE TAKE THE THE PROPERTY OF THE PROPER
Sammtlide moussirende Rheinweine, fowie Champagner, Malaga, Bordeaux, Sherry und Madeire	

per Dutend Flaiden und Gebinde entipredender Rabatt.

11358

Table d'hôte um 1 Uhr à 48 kr., Garten-Lokal.

Vorzügliche Weine, ausgezeichnetes Erlanger & Wiener Bier im Glas.

9 grosse Burgstrasse Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

Markt 10,

empfiehlt fein Lager in: Colonialwaaren, Landesprodukten, Delicatessen, Wein und Liqueure, als:

11342 Mile Sorten weisse Rheinweine und

Assmannshäusser und Affenthaler

Rothweine,

franz. und spanische Weine.

Kirsch-Branntwein, 18 3ahre alt,

Spiritus, ächter Nordhäuser-Korn,

Branntwein.

sowie sammtliche Gorten Liqueure und

moussirende Rheinweine.

Café per Bfb. 28, 39, 32, 36, 38, 40, 42, 44 und 48 fr., Mocca à 36, 48 und 52 fr. per Bfb. gebrannt à 40, 44, 48, 52, 56 fr. und 1 fl. per Bid.,

Melis im Brod à 17, 1712, 18, 181/2

und 19 fr. per Bfb., Stampfmelis 18 und 20 fr. per Bfb., Candis und Bayr. Malzzucker, prima Schmelzbutter, Nateln,

ital. Maccaroni und Giergemufenubeln, Sago und Tabioca in allen Sorten.

Haringe, Sarbellen, Sarbinen (neu), Schweizer, holf., Rahm- und Limburger Raje,

Göttinger Cervelatwürste in allen Größen,

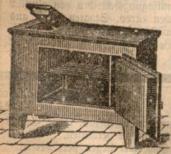
feinstes Oliven- und Speifeol,

franz. und Düsseldorfer Senf,

Truffel, Capern, Dliven u. Champignons, Tafelfeigen, Rofinen, Mandeln und Datteln,

Orangen und Citronen. Feinstes Kunstmehl im Anbruch und in 1/8-Etr.-Sadden, sowie besten Vorschuss per Rampf 1 ff. und 1 ff. 4 fr.

Westphäl, und Berliner Pumpernickel. Sammtliche Artikel in größeren Parthien billiger und frei ins Haus geliefert.



Eisschrank-Fahrik

Von Franz Gross in Offenbach a. M.

Darmstädter-Chaussée Nr. 1

empfiehlt Fisschränke.

fir Haushaltungen: in 4 perfchiebenen Grofen; Bierwirthe: einfache u. doppelte fafichränke; Restaurationen: Wein- u. Bier-flaschenschränke; Metzgereien: Schränke g. Aufbewahren v. fleift.

Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht.

Eisverkauf

und

Abonnement

H. Wenz. Conditor,

Spiegelgaffe 4.

Mufter aus ber nebenftehenben Gisichrant-Fabrit von Frang Groß in Offenbach a/M. fieben gur gef. Ansicht bei mir bereit. 7187 mit b 264

De

per

Für ift un eine x Berm fceini 101

Füi ift mi

1 Thi

H. a1

Bie Elter mod Berjo Derre gaffe Neug

Rö baben und (111/2 gurüd in be grune

haben

frifa

Kensterpapier

per Buch 1 Sgr., per Ries 20 Sgr.

Langgaffe Mo. 27.

Kür das Versorgungshaus für alte Leute

ift une von unbefannter Sand, unter ber Bezeichnung bon A. B., eine preußische Bantnote von 100 Thir. jur beliebigen nüglichen Bermenbung zugefandt worden, was mit berglichem Dante bescheinigt wird. Für ben Berwaltungerath: Giebeler. Stein.

Für die Armen=Augenheilanstalt dahier

ift mir geftern von ber flabtifchen Curtage: Erhebungeftelle 1 Thir. als Mebergahlung an Curtage von herrn Lieutenant H. aus W. gutigft übermittelt worden, was ich danfbarft hiermit beideinige. 264

Dr. J. W. Schirm.

Gejangverein

Beute Abend 9 Uhr Brobe.

. 6. 12. 12. 36.

45.

1358

he

etes

8

ier

0396

1342

Is:

unb

aler

ı,

und

mi

M.

Der Vorstand.

Lurnverein.

Bielseitigen Nachfragen entgegenkommend, wird den verehrlichen Eltern mitgetheilt, daß der Turnunterricht für Knaben vom 6. die 14. Lebensjahre Mittwoch den 8. Juni beginnt. Persönliche oder schriftliche Anmeldungen der Eltern nehmen die Derren Friedrich Engel, Langgasse 33, K. Hönge, Goldgasse 2, Heinrich Link, Mengergasse 13, und H. Exner, Reugasse 7, sreundlichst entgegen.

Der Borftand. 17

Radften Sonntag, als am erften Bfingfitage, wird ber Wiesbabener Omnibus seine täglichen Fahrten zwischen hier und Schwalbach wieder beginnen. Abgang von hier Morgens 111 Uhr von ber Taunusbahn, Abends von Schwalbach 53/4 Uhr aurud. Karten sind à 1 fl. bei bem dazu bestimmten Conducteur, in den Restaurationen Duensing und Weit, bei dem Bortier im grünen Wald, sowie bei Peinrich Aleber, Geisbergstraße 7. zu baben.

Die Biesbadener Rutidergesellichaft.

Beute Samftag ben 4. Juni :

Tyroler National-Concert ber Innthaler Sängergesellichaft Lechner. 11365 Anfang 8 Uhr.

Restauration

Sonntag ben 5. und Montag ben 6 Juni:

Involer National : Concert ber Innthaler Gängergesellschaft Lechner.

Anfang 8 Uhr. Entree 6 fr. 11365

Bruch-Wiacaroni

frija angelommen bei Joh. Wolff, Marktstraße 11.

Kömersaal

Pfingft-Sonntag ben 5. 3umi:

Grosse musikalische

ausgeführt von dem befannten

Wiesbadener Männer-Quartett.

Programm.

1. Abtheilung.

1) "Frühlingenahen", Quartett von Kreuger. 2) "Wohl war es eine Seligfeit", Lieb für Copran von Ruden. 3) Zwei Bolfslieder für Copran, Alt, Tenor und Bag von

Mejer und Lowe. Die Grenabiere" für Bariton von Reifiger.

4) "Die Steinaktet 5) Lied für Tenor von Abt. 6) Waldicene: a) "Wald-Frieden", b) "Herzens-Wünsche", c) "Zöger-Chor", für Quartett und Bariton-Solo von Rüden.

2. Abtheilung.

7) "Gondelfahrt", Quartett mit Tenor-Solo von Ruden. 8) Baß-Arie aus "Figaro's Hochzeit" von A. Mozart. 9) "Es lebe das Bergnügen", Lied für Sopran von Gumbert.

Romifdes Duett.

11) "3'Ganderl-Quartett" für Sopran, Alt, Tenor und Bagvon Reichard.

12) "Geelenwanderung", neueftes fomifches Quartett von R. Gende.

Nach bem Concert:

l'anzkranzchen

mit großem Orchefter. unfang 8 Uhr.

Billets für herren 18 fr., Damen 12 fr. find im "Storchnest" bei herrn Balther, bei herrn Gastwirth Langsborf, im "Baprischen hof" bei herrn Reinemer und Abends an ber Caffe in Empfang gu nehmen.

Nassauer Bier-Halle.

Rirchgaffe 8. Montag ben 6. ds. Mts. (Pfingstmontag):

brosses concert.

ausgeführt von ber neuerrichteten Militär-Musit-Capelle ber Unterofficier-Schule zu Biebrich, 18 Mann ftart, unter Leitung ihres Capellmeisters Herrn Hoffmann. Ansang 4 Uhr. Entree 6 fr.

Abends bengalische Beleuchtung.

Gang vorzügliches Wiener Lagerbier empfiehlt beftens

Dochachtungsvollst G. Barbieux.

Eine Barthie fcon Decorirter Raffeefervicen, Brod= und Anchenteller verkaufe, um damit zu räumen, zu den billigsten Preisen.

Osw. Beisiegel, Kirchgasse 20,

vis-à-vis dem Mauritiusplate.

Friedrichstraße 16 ift Studholg zu vertaufen. 11374

Bur Bequemlichkeit des Publikums im Eisaebrauch

habe ich in entfernterer Lage ber Stadt ben herren Raufmann Shirg und Schmidt in der Babnhofftrage und Dillmann in der Rheinstraße, Ede ber Schwalbacherstraße, ben Rleinverfauf

Abonnements-Lieferungen auf Gis burch meine Wagen, welche jeden Morgen fruh die Strafen paffiren, werben noch immer angenommen. Bergeidniffe biergu find gu haben bei H. Wenz, Conditor, Spiegelgaffe 4.

Bücher's Velsenkeller, Bierftadterftraße.

Montag ben 6. Juni:

Tyroler National-Concert

ber Innthaler Gängergesellschaft Lechner.

Anfang 4 Uhr. Die italienische Nacht im Feljenkeller, Tannusstraße.

Bahrend ben Pfingft-Feiertagen: Grosses Frei-C

à la Strauss.

wozu einlabet

C. Martins. 11357

Restauration Bott,

1 Stiftftraße 1. Morgen und jeden folgenden Conntag:

Grosses Frei-Concert,

ausgeführt von der Capelle ber Unteroffigiersichule in Biebrich unter Leitung ihres Capellmeifters S. Soffmann.

Anfang 4 Uhr.

Giftfreies Praparat gur ficheren Bertilgung ber

Ratten und

Schachtel 10 Sgr. in ber Colonialwaarenhandlung von Otto Klingelhöfer, Martiplat 12.

Ein Bauplat, 60 bis 100 Ruthen, in Biesbaden ober nächster Umgebung, wird sofort gegen Baargablung zu faufen

Prachtvolle, folid gebaute Billa's, bier und im Rheingau, find zu verlaufen burch Commissionar K. Kraus, Ede ber Lang- und Webergasse 34.

Die Besigung "Molphshöhe", sich eignend für herricaftsfit, Fabritanlage ober seine Restauration, mit eiren 4 Morgen arrondirtem Flächenraum, ift unter gunftigen Bedingungen gu verfaufen. Räheres bei bem Eigenthumer bafelbit. 10191

Rindsmart-Pommade in Töpfen à 1 und 2 Sgr. empfiehlt Lucolph Neglein. 323

Rohr= u. Strohftühle werben gefl. Ellenbogengaffe 4. 428

Mainzer Actienbier

ftets auf Lager in großen und fleinen Gebinden bei

A. Momberger, Diorisitrage 7. Much find bajelbit Ruhrtohlen und Buchenicheitholg ju jedem beliebigen Quantum gu beziehen.

Amnonce.

Gin in ber Rabe ber Gifenbahn ju Etwille ftebenbes brei flödiges Bohnhaus, neu und elegant erbaut, nebft Garten und Rebengebäuben, ift zu verfaufen ober auf langere Beit gu vermiethen. Auslunft ertheilt Berr Baumann in Biesbaden und Bürgermeifter Bott in Eltville.

Badewannen

in jeder Größe und Art zu verfaufen und zu vermiethen bei Fr. Lochhass, Spengler, Meggergaffe 31.

Sochstätte

find alle Sorten Stroh, Seu, Grummet, Spelzenspreu, Dafer und alle Gorten Rleien in jedem beliebigen Quantum gu beziehen.

Verfauf von getragenen Riei dern, sowie Mobeln, Bettwerf, Gold und Gilber, Uhren, Uniforms Stidereien, Porteépée's 2c. Ellenbogengasse 11. Gerhard.

Alle Sorten englische Stridgarne in weiß, roth, bunt, gereift, blau und farbig melirt, sowie Estramadura (Hätel baumwolle) in gebleicht und ungebleicht, engl. Merino in allen Rummern in friicher Waare fammtlich gewogen bei

F. Lehmann, Goldgaffe, Ede bes Grabens. P. S. Beinlängen in Baumwolle, in weiß und gereift, in allen Farben für Damen, fowie Rinderstrumpfe in jeder Große bajelbft zu haben; auch werben bajelbft alle Stride und Batel arbeiten angenommen und billig und icon ausgeführt.

Stroh = Düte in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei G. Burkhard, Michelsberg 16. 228

von gebrauchten Möbeln, Betten u. Rleidern bei Fr. Sanger, Golbgaffe 21. 246

Rirdgaffe 20 find alle Gorten Berrns, Damens und Rinderschuhwaaren gut und billig zu haben.

Riften in verschiedenen Größen find billig gu verfaufen Metgergaffe 17.

Gin Ader mit beutschem Rlee, nabe ber Stadt, ju verlaufen Möderstraße 8. 11324

Ein Bellenpapaget ift entflogen. Dem Bieberbringer eine Belohnung Mengergaffe 17.

Um Dienstag ben 24. Dai wurde eine fleine, rothe Corallen kette auf dem Wege von der Morinstraße burch die Anlagen gum Aurjaale verloren. Abzugeben Moripftrage 6 bei

D. Bornträger. Gefunden ein Buber. Abzuholen Römerberg 24 gegen die Einrudungsgebühr.

Ein Madden fann bas Aleibermachen erlernen bei

E. Engelhard, Goldgaffe 18. 11219 Ein Madchen, welches das Kleidermachen und

Zuschneiden erlernen will, wird gesucht Tannus ftraße 19 drei Stiegen hoch.

Ein gewandtes Bügelmadden fogleich gef. Römerberg 33. 11344 Eine tüchtige Waschfrau gesucht Friedrichstraße 30. 11367 Ein Monatmädmen wird Morgens von 7—8 und Mittags von 3—6 Uhr gesucht Rerostraße 27 im Hinterhaus. 11377

60 Git aur 2 oglei Ein Parti

Eir

Bu verlä

Ein der J Rii hofton gaffe Ein

für e Ein perfite ftraße M Ne

E1 Mädo Ei Ein etwas Ein Anffi

Ei mern Ei 30 Haus 6 Ei E

zwei

Ei

berft. 3 arbei Expe 6 nimi

E gefuc Œ lid) Lang E

6 Moon 0 Hau 6

bie

Mer 6

mel find 112 Stellen: Gefuche. Gine Röchin zum fosortigen Eintritt gesucht. Näh. Erp. 10883 Bur Führung einer bärgerlichen Haushaltung wird eine zu-verlässige Haushalterin gesucht. Näheres Expedition. 10954 Salgasse 20 wird ein Dienstmädden gesucht. 11145
Sine Bonne gesetzen Alters, Französin oder Deutsche, wird zur Beaufschtigung mehrerer Kinder gesucht. Der Eintritt fann sogleich erfolgen. Näheres im Hotel zum Bären. 11203 Ein Dienstmädden wird auf gleich gesucht Röderstraße 39

P

itholy

brei

Yarten.

Beit an

Sbaden

10777

bei 31.

227

Bafer ziehen.

Klei-

Porte-292 bunt,

Bätel.

allen

ens. ftguin Größe Hatel 376

3reisen 228

leibern

= und

6828

faufen

11331

taufen 11324

ringer

11331

Men:

nlagen

11246

n bie 11332

11219

und

nus 11291 11344

11367

ittags

11377

11234 Barterre. Ein braves Kindermadden gesucht. Raberes Kirchgaffe, Ede ber Faulbrunnenftrage im Laben. 11311

der Fauldrunnenstraße im Laven. Rüchen, Daus- und Zimmermädchen, sowie eine perfelte Gaft-hoftochin finden sofort Stelle. Räheres H. Sabonn, Kirch-11300 Gin gewandtes Frauengimmer gur Beforgung ber Raffee-Ruche

für ein Hotel gesucht. Rah. Exped. 11262 Ein ordentliches Madchen, welches alle Hausarbeiten grindlich 11262 verfteht und Fremten bedienen fann, wird gefucht große Burg-

ftraße 10 zwei Treppen hoch. 11231 Moritsfraße 7 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 11086 Rerostraße 39 wird ein Kindermädchen gesucht. 11081 Elijabethenstraße 7 2. Stod wird ein braves, brauchbares

Elizabethenitraße 7 2. Stod wird ein brades, branchates Mädchen gesucht.

Cin Mödchen auf gleich gesucht Geisbergstraße 21.

Lin tücktiges Dienstmädchen, das jede Hausarbeit versieht und etwas tochen fann, wird gesucht. Näh. Dambachthal 4. 11351.

Ein Mödchen aus anständiger Familie sucht eine Stelle zur Aussicht größerer Kinder oder zu einer Dame. Näh. Exp. 11352.

Ein tüchtiges Mädchen sucht eine Stelle als Haus oder Zimmermädchen. Näh. Exped.

Line besahrte Köchin in ein Landhaus gesucht. N. E. 11360.

Gesucht ein Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie alle Pausarbeiten übernimmt, Kerostraße 2 bei Dr. Heimlich. 11343.

Schachtstraße 18 wird ein brades Dienstmädchen gesucht. 11335

Schachtftrage 18 wird ein braves Dienfimabden gefucht. 11335 Ein Dienstmädden gesucht Goldgaffe 1 im 3. Stod. Ein braves Dienstmädden wird sofort gesucht Kirchgasse 13 zwei Treppen boch. 11328

Ein williges hausmädden, welches auch Fremben zu bebienen

versteht, wird gesucht. Nah. Erped. 11322 Eine Röchin und Rüchenmäden werden ges. Mühlgasse 3. 11323 In ein Sotel werden zwei brave, fleißige Mädchen für Küchenarbeit gesucht, ebenso ein fraftiger, junger Burice. Raberes Expedition.

Ein Mädchen, das gut tochen tann und Hausarbeit mit über-nimmt, wird gesucht. Räh. Exped. 11318 Ein flartes, braves Mädchen zum Austragen und Hausarbeit

gesucht von D. Wenz, Spiegelgasse 4. 11380 Ein Madchen, bas die Hausarbeit versteht und einfach blirger-lich lochen kann, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näh. 11380

11370 Langgaffe 53 im 2. Stod.

Ein braver Junge fann die Schlofferei erl. Wellrigftr, 11. 9732 Ein genbter Ruferburiche wird auf Studarbeit gefucht. Mäb. 10120

Ein ordentlicher, junger Mann von 16—18 Jahren wird als Hansburiche gesucht. Nah. Exped. 11045

Ein braver Junge tann unter fehr gunftigen Bedingungen in bie Lehre treten bei Ch. hermann, Maler und Ladirer, 11126 Meroftraße 13.

Ein braver Junge als Auslaufer gesucht Webergasse 34. 11182 Ein braver Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen. Fr. Berger, Tapezirer, Neugasse 5. 11208

Ein Drechsler,

welcher in feiner Holzarbeit tuchtig, und ein Elfenbeingravenr finden gute, dauernde Stelle bei Jul. Bach in Giegen.

May 18 19 Seker I as III & Basight

finden bei guter Bezahlung danernde Condition in der 39 Buchdruderei von J. B. Streng in Frankfurt a. M.

Gin Gärtner, welcher gleichzeitig als Hausbursche zu bienen hat, wird bei freier Wohnung, ohne Kostvergütung, gegen entsprechenden Lohn für eine Herrschaft gesucht. Berheirathete Leute sinden ebenfalls Berücksichtigung. Diensteintritt am ersten Juli dieses Jahres. Näheres Expedition.

11010

bieses Jahres. Näheres Expedition.

Sin tüchtiger Gärtner sucht Stelle bei einer Herrschaft.
Räheres Expedition. Aushilfelelner für Sonntags gesucht Tannusstraße 12. 10635 Ein Junge kann das Schlossergeschäft erl. Nerostr. 22. 8564 Ein Lehrling gesucht von Louis Schweizer, Schlosser. 3098 Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei Deine Grand Deis e, Kirchgasse 20.

Ein Junge fann das Schreinergeschäft erl. Mauergasse 23. 8658 Ein Schreinersehrling gesucht Langgasse 14. 11016 Ein Schlosserlehrling gesucht Lirchgasse 15a. 7658 Zwei junge, fräftige Burschen werden als Haustnechte gesucht J. & G. Abrian, Marktstraße 36. 11237 Schachtstraße 6 sinden Tünckergesellen dauernde Arbeit. 11341

Ein mit guten Zeugnissen verseheuer junger Mann, welcher im Serviren gewandt ist, sucht Aushülfestelle in einem Hotel oder auch bei einer Herrschaft. Nah. bei A. Schäfer, Friedrichftraße 18. 11369

Ein zuverlässiger Knecht, welcher auch mit dem Chaisenfuhrwert betraut ist, wird zu einem Pferde gesucht. N. Exp. 11378 1200 fl. Bormundschaftsgelder liegen gegen doppelte gerichtliche Sicherheit jum Ausleihen bereit bei P. Kriffel, Mauergasse 3.

Gine Wohnung von 3-4 Biecen wird auf gleich zu miethen gesucht. Offerten unter Z. 100 bittet man in ber Expedition

dieses Blattes niederzusegen.

Sine kleine, kinderlose Familie sucht eine freundliche Wohnung von 3–4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör, womöglich mit Garten. Offerten mit Preisangade sub B. W. 182 befördert die Expedition d. Bl.

Bahnhofstraße 8a ist die möblirte Bel-Etage mit oder ohne Ruche auf 1. Juni zu vermiethen. 10788 Dambachthal 6 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 10763

Elijabethenstraße 23

find 11 Zimmer und 4 Manfarben, elegant möblirt, im Gangen ober getheilt, ju vermiethen. Faulbrunnenftrage 9 eine Stiege boch ift ein möblirtes Bimmer zu vermiethen.

Geisbergstraße 6

Bel-Etage und zwei Treppen boch find neu möblirte Zimmer au vermiethen. 11326

Häfnergasse 4

ift ein gaben auf 1. Juli ju vermiethen.

7676

helenenstraße 15 sind ichon mobl. Zimmer zu verm. 10208 helenenstraße 23 Bel-Ctage ein mobl. Zimmer zu verm. 9403 Belenenstraße 24 im 1. Stod ift ein möblirtes Bimmer auf 1. Juli zu vermiethen.

Mauergane 2 im 3. Stock

Bimmer nach ber Strage, fein mobl., zu vermiethen.

10993

Diridgraben 8 ift ein möblirtes Zimmer zu verm. 1 Rheinstraße ift eine Parterre-Wohnung (Gubseite) von 7 11290 mern mit Bugehor, auf ben 1. October ju vermiethen. Mah. bei der Expedition d. Bl. 10765 Ede der Rhein- und Schwalbacherstraße 2s zwei Tr. h. ist versezungshalber eine Wohnung von 5 Zimmern (10 Fenster Front) auf 1. Juli für 550 fl. zu vermiethen. 10932 Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Bel-Etage mit allem Zugehör sofort zu verm. 711027 Röberstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung auf gleich zu 7080 Roberstraße 26 ift ein foon möblirtes Bimmer mit Rabinet au vermiethen. 10881 Sonnenbergerstraße 21a tft bie Bel Etage, Salon und 3 Zimmer, auf bas eleganteste möblirt, sogleich zu vermiethen. 10778 Tannusstraße 12a ist die Bel-Etage mit Balton, bestehend aunusstraße 12a ift die Otrochage Meller rc., auf 1. Juli aus 3 Piecen, 2 Mansarden, Kiiche, 2 Keller rc., auf 1. Juli 11266 Webergasse 22 im Hinterhause ist ein möblirtes Zimmer nebst Kabinet sosort billig zu vermiethen. 11111 Die Vilka des Herrn Feldmarschallseutenants v. Ziemiely, Gartenstraße 12, ist möblirt sogleich zu vermiethen. Herr Oberappel. Ger. Procurator Dr. Großmann, Conisenplaz 2, wird die Gefälligfeit haben, nabere Ausfunft zu ertheilen. 10886 Ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen. Rab. Erped. 11270 Ein möblirtes Zimmer zu verm. Saalgasse 6 hinterh. 11366 Ein möblirtes Zimmer josort zu vermiethen. N. Erp. 11355 Unmöblirte Wohnungen auf Juli und October werden nachgewiesen durch F. Baumann, Markplat 8. Möblirte Wohnungen

in Stadt und Landhäusern in großer Auswahl zu vermiethen durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplats 8. Gine freundliche Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Ruche, Reller und Solzstall, fowie einem Stall fur zwei Bferbe, einer Chaifenremije und einem Beuftall, ift zu vermiethen Wieshabenerftrage 19 in Drosbach. 11376 Arbeiter fonnen Roft u. Logis erh. Schachtfir. 23 im Laden, 11338

Berwandten, Freunden und Befannten machen wir biermit die traurige Mittheilung, bag es Gott bem Allmach-tigen gefallen bat, unjeren innigft geliebten Gatten, Bater, Schwieger- und Grogvater, Georg Heidecker, nach langent Kranfenlager ju fich zu nehmen. Statt besonderer Einladung diene gur Dadricht, daß bie Beerdigung Conntag ben 5. Zimi Rachmittags 6 Uhr vom Leichenhause aus ftattfindet. Um fille Theilnahme bitten 10285. Die trauernden Sinterbliebenen.

Amtlicher Bericht über bie Durchschnitts-Markt- & Lebens-mittelpreise bom 29. Mai bis 5. Juni 1870.

1 Malter (160 Bfd.) Baizen & Thir. 4 Sgr. = 10 ft. 44 fr., 1 Malter (160 Bfd.) Haizen & Thir. 4 Sgr. = 10 ft. 44 fr., 1 Malter (160 Bfd.) Haizen 2 Thir. 26 Sgr. — Pigs. = 5 ft., 1 fr.

1 Cir. Strop 20 Sgr. = 1 ft. 10 fr.

11. Biehmarft.

Fette Ochjen, erste Onalität, per Etr. 19 Ehlr. 12 Sgr. 10 Pfg. = 34 fl. - tr., fette Ochjen zweite Onalität, per Etr. 18 Ehlr. 8 Sgr. 7 Pfg. = 32 fl. - tr. Hette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr. Fette Hämmel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr. Kalber per Pfund 4 Sgr. 2 Pfg. = 16 fr.

III. Dictualienmark.

1 Mitr. (200 Bid.) Kartossein 2 Tdir. 25 Ggr. 9 Big. = 5 fl. — kr., 1 Mitr. (200 Bid.) Salatsartossein 3 Tdir. 25 Ggr. 9 Big. = 6 fl. 45 kr. 1 Bid. Butter 12 Egr. 7 Big. = 44 kr., 25 Stild Eier 11 Sgr. 5 Bi. = 40 kr., 100 St. Candidse 2 Tdir. — Sgr. = 3 fl. 30 kr., 100 Fabristase 1 Tdir. 17 Sgr. 2 Bi. = fl. 2. 45., Fwiedelin per Ctr. 2 Tdir. 25 Sgr. 9 Big. = fl. 5 1 Bid. nene Kartossein 8 Sgr. = 28 kr., Spargelin per Bid. 5 Sgr. 9 Big. = fl. 5 20 kr., Gurten per St. 4 Sgr. — Bi. = 14 kr., Viumentodi ver St. 10 Sgr. — Big. = 30 kr., 100 Stild neue Bodnen 16 Sgr. 5 Bi. = b4 kr., Ropssalat ver Stild 7 Big. = 2 kr., gelde Küben per Bid. 10 Big. = 3 kr., 1 jung Gans=1 Tdir. 10 Sgr. — Pi. = 2 fl. 20 kr., 1 kr. 1 kr. 2 kgr. = 1 fl. 24 kl. 1 hahn 15 Sgr. 5 Big. = 54 kr., 1 dunh 18 Sgr. 10 Big. = 45 kr., decapt ver Bid. 11 Sgr. 5 Big. = 54 kr., 1 dunh 18 Sgr. 10 Big. = 45 kr., decapt ver Bid. 11 Sgr. 5 Big. = 40 kr., Kal der Bid. 2 Sgr. 3 Bi. = 8 kr. V. Brod und Mehl.

Gemisseitsod (halb Hoggen- halb Waigenmehl) der Bid. 1 Sgr. 9 Big. = 6 kr., ein dedziechen 2. Dual. (sogen. Kornbrod) 4 Sgr. 72 Pig. = 18 kr., ein dedzseichen 2. Dual. (sogen. Rornbrod) 4 Sgr. 72 Pig. = 16 kr., Decignus 1. Dual.

Baigenmehl: Borlduß 1. Dual. der Wilt. oder 140 Bid. 9 Tdile 15 Sgr. 9 Big. = 1 kr.

Baigenmehl: Borlduß 2. Dual. der Wilt. oder 140 Bid. 9 Tdile 15 Sgr. 9 Bi. = 16 fl. 40 kr., im Detail 10 Tdir. — Ggr. — Bi. = 15 fl. 45 kr., im Detail 9 Tdir. 15 Sgr. 9 Big. = 16 fl. 40 kr., im Detail 8 Tdir. 5 Sgr. 9 Big. = 16 fl. 40 kr., im Detail 8 Tdir. 5 Sgr. 9 Big. = 16 fl. 40 kr., im Detail 6 Tdir. 10 Sgr. = 11 fl. 5 kr.

V. Fleisch.

= 11 st. 5 fr.

V. Fleisch.

Dchsenkeisch per Pfund 5 Sgr. 9 H. = 20 fr., Ande oder Ründskeisch 4 Sgr. 3 H. = 15 fr., Schweineskeisch 5 Sgr. 9 H. = 20 fr., Ralbskeisch 4 Sgr. 7 H. = 16 fr., Hammeskeisch 5 Sgr. 9 H. = 20 fr., Ralbskeisch 4 Sgr. 7 H. = 16 fr., Hammeskeisch 5 Sgr. 9 H. = 20 fr., Schweines Schwalz 9 Sgr. 2 H. = 32 fr., Schweines Schwalz 9 Sgr. 2 H. = 32 fr., Schweines Schwalz 9 Sgr. 2 H. = 28 fr., Döreskeisch 7 Sgr. 5 H. = 28 fr., Döreskeisch 7 Sgr. 5 H. = 20 fr., Schwartenmagen (spränchert) 8 Sgr. - H. = 28 fr., Bratwurft 7 Sgr. 5 H. = 26 fr., Fleischwurft 6 Sgr. 10 H. = 24 fr., schwartenmagen (spränchert) 8 Sgr. - H. = 24 fr., frisch Leber und Blutwurft 4 Sgr. 7 H. = 16 fr., Golderskeisch 5 Sgr. 9 H. = 20 fr.

Wiesbaden, den 4. Juni 1870.

Das Accise-Amt. Darbt.

Barbt

22" 1"

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. 10 Uhr Lägliches 1870. 2. Juni. Morgens. Rachm. Mbenba Mittel. Barometer *) (Par. Linieu). Thermometer (Reaumur), Dunftipannung (Par. Lin.). Relative Fenchigfeit (Proc.). 332 37 883 99 333 08 9.0 8,32 76,0 10,80 3 63 73,30 9,6 13,8 Windrichtung B. 2B.N.2B.1 92.2B. Regenmenge pro []' in par. Enbit".

*) Die Barometerangaben find auf 0 Grad R. reducirt

Gifenbahn-Kahrten. Zannusbahn: Abgang: 5.45.* 6.10. 8.30. 9.40.* 10.50.* 12.5. 2.20. 3.50.* 6.45.* 6.35. 7.55. 8.55. 10.40.* Antunit: 7.55. 8.20.* 10.25. 11.37.* 1. 3.15.* 4.25. 5.12.* 6.10. 7.20. 7.55. 9.40.* 10.5. 10.40. * Schueltzinge.

Tage & = Kalendage.

Die Bildergallerie (Bilbelmstraße 7, Barterre) ist täglich von Bormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr gröffnet.

Deute Samkag den 4. Juni.

Aursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3½ Uhr: Militärmust.
Abends 8 Uhr: Kedunion dansante.

Allgemeine Jimpfung Rachmittags 4 Uhr in der neuen Elementavschule auf dem Nichelsberg.

Gesangverein "Union". Abends 9 Uhr: Brode.

Geld-Courfe. 2 Juni 1870 Bechfel-Courfe. 9 8, 45 Amsterdam 1001/2 B. Berlin 1051/2 105 b. Colu 1051/2 B. Biffolen 9
Joil. 10 fl.—Stildte 9
20 Fres.—Stildte 9
Ruff. Jupperiales 9
Verey. Fried.d'er 9
Ducoten 5
Lugl. Saberrians 11
Very. Caffenschie 1
Dollars in Gold 9 54 - 56 28¹/s - 29¹/s Tolk 105% 106 k Tolk 106% 20. Samburg 83% G. Leipzig 104% G. Leipzig 104% G. -48 571/3 86 + 56 -45 -38 Baris 95 & 94*/4 G. Bisconts 31/2 4/4 G. -59

Brud und Berlag ber 2. Schellenberg fen Do-Buchtinderei in Biesbaben.

(Mit 1 Beilage.)

Ad Di fuhr nehme barüb

Wi 226

Di auf d 11336

50 Gr

NE Bier

In W ftatt,

Am

11325

der Stadt Wiesbaden. Adrekbuch

Die Herren Gastwirthe und Kausseute, bei denen Fractfuhrleute und Boten einsehren oder Bestellungen entgegennehmen, ersuche ich freundlichst um gefällige genaue Mittheilung darüber innerhalb der nächsten acht Tage.

Biesbaden, den 4. Juni 1870.

226 Will. Joost, Bürgermeistereigehülse.

1. 45 ft = 40 ft.
17 Ggt = ft. 5.
9 Pf. = 10 Gg ffalat pt 1 jung 1. 24 ft.
1 Tank Gedt pt = 8 ft

r. 9 Ph 5 Su gr. 7 9 n Mild

Thair.

Pf. =

Sp.
fr., gen.
fr., in
oder 14)
Sgr. =

indfleisa albfleisa 20 9 Sgr örrfleisa enmager

10 9 berffeije

- Hant

baden.

äglines Otittel.

8 20 10.5.

Bormit-

nentar

Pa

Burger-Schützen-Corps.

Dienstag ben 7. Juni c., Rachmittags 3 Uhr anfangend, findet auf dem neuen Schießstande ein Probeschießen statt. 11336 Die Schützenmeister.

verothal.

Sonntag ben 5. Juni, als am erften Pflingft-Feiertage, Nachmittags 41/2 Uhr anfangend:

Grosses Concert a la Strauss

mit verftärttem Orchefter. NB. Während bem Concert wird ein ausgezeichnetes Glas ier verabreicht. J. P. Hebinger. 300 Bier verabreicht.

Bfingftmontag ben 6. Juni findet

Tanz-Musik Grosse

fatt, wozu ergebeuft einladet

J. Becker. 11319

Schlösser,

vorm. Bender's Hôtel,

Burgstrasse 13. Eröffnung Sonntag den 5. Juni.

11241

In ben "3 Rronen" bafelbft findet am 2. Bfingfttage wohlbesetzte Tanzmusik

ftatt, wozu ergebenst einlabet

A. Berges. 11321

Schierstein.

Um 2. Pfingitfeiertage findet bei Unterzeichnetem

wohlbesette Tanzmusik flatt, wogu höflichft einlabet

Louis Stritter (junachft ber Eisenbahn).

Vieue Concordia.

Unsern unactiven Mitgliedern, sowie Freunden und Gönnern des Bereins hiermit die vorläufige Anzeige, daß Sonntag den 26. Juni unsere Fahnenweihe stattsinden wird. 132 Der Vorstand.

Schiller,

Goldgasse 6.

8283

Uhr à 42 Kreuzer.

Rean-Site.

Eröffnung der Garten-Restauration.

Gute Speisen à la carte, seine Beine, Erlanger und Wiener Flaschenbier, täglich frischer Maiwein. Mäßige Preise, gute Bedienung. 255

Bur deutschen Einheit in Sonnenberg.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Bublifum seine Garten-wirthschaft, sowie gutes Franksurter Lagerbier, Samsenhäuser Aepfelwein, preiswürdige Weine und ländliche Speisen und bittet um geneigten Zuspruch. A. Hlan. 9122

Sonnenberg.

Pfingst-Montag findet im Gasthaus zur "goldenen Krone" wohlbesette Tanzmusit und Pfingst-Dienstag Flügel-unterhaltung mit Begleitung statt, wozu freundlichst B. Noll. 11315

Webergasse 23.

Magasin du Dépôt général des Tabacs de la Régie Impériale de France. 194

gerösteten

vorzüglicher Qualität 11294

A. Brunnenwasser, Langgaffe 47. empfiehlt

per Flacon 18 fr. bei 3. C. Reiper, Michelsberg. 8553

Borzügliche, reingehaltene rothe und weiße Weine von 18 fr. an per Flasche ercl. Glas, frisch vom Eis, bei 10990 Wilh. Menche, Goldgasse 21.

Gang frische Ameiseneier

per Schoppen 12 fr. Räheres Expedition. 11327

Eine schöne Auswahl prachtvoller Billa's hier und in der Rheingegend sind zu verkaufen durch Commissionar Ch. Falker, Ede der Taunus. und Röderstraße 43, vis-à-vis dem beutschen Haus. 8448 von J. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. Dt.

Adolph Scheidel. Dof-Lieferant, Webergasse im Hôtel de Nassau. 273

W. Menche, Goldanie 21,

empfiehlt gute reingehaltene Meine von 18 fr. an, Bothwein für 36 und 54 tr. ver Flasche, öchten rheinischen Maitrauter-Giffenz, vorzügliche gut absgelagerte Cigarren sur 1, 1½, 2 fr. und höher. EGree Auswahl in feiner Seife, Haarol, uns garifder Bartwichse u. f. w.

Riederlage der Luftfenerwerkerei von Mende & Beder.

Billige Preife und reelle Bedienung.

echanic tens.

Ede ber Rhein- und Moritftraffe, empfiehlt auf bevorstehende Feiertage:

Cafe in reicher Auswahl zu ben billigften in biefen Blättern angezeigten Preifen,

Melis im Brobe per Bfo. 161 und 171/2 fr., Raffinade, extrafeine, per Bfb. 18 fr.,

gemablen, fft Poubre, per Pfund

18 und 20 fr., Borichus per Kumpf 1 fl. 4 fr. bis 1 fl. 20 fr., fit. Runstmehl Ro. 0 ber Wiener Actien-

Beiellschaft, and Soundsch

fowie neue Mofinen, Corinthen, Manbeln, Citronat, Orangeat, Zimmet u. f. w.

Migelsberg Michelsberg empfiehlt feinftes amerit feftes Schmalg 26 fr. per Pfund. 11011

im Ausschnitt bei Dar F. Gottschalk, Golbgaffe 2. 10081

um und Spar-Verein

Laden Rr. 1: Oberwebergaffe 32, Laden Nr. 2: Tannusftrage 10,

empfiehlt achte rheinische Maiwein-Gffenze, icone voll-faftige Orangen und Gitronen, sowie alle fibrigen Colonial-Waaren zu ben billigsten Tagespreisen.

Borgügliche Runfthefe in jedem Quantum empfiehlt Heinrich Miller, Meggergaffe 13.

Gisvertauf

in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit billigft bei Gg. Weidig. Kirchgaffe 12. 10448

Bwei Bettitellen zu verlaufen Dopheimerfrage 18. 11176

Dietenmühle. 303

Römisch = irische und alle übrigen Bäder

(Romijo irifche Baber Morgens für herren, Rachmittags für Damen.)

Schröder, Augen-Arzt,

Landhaus Anhleben (Merothal).

Sprechstunden von 9 bis 12 und 2 bis 4 Uhr; für Arme Mittwochs und Samstags von 2 bis 4 11hr unentgeldlich.

Aufnahme von Patienten auch zur Berpflegung täglich. Brogramme gratis.

Restauration Sahn,

11312 Spiegelgasse. Table d'hôte um 1 11hr à 48 fr.

Schwalbacherstraße

ist Morgens früh Kassee, sehr gutes Mittagessen zu 12 und 18 fr., Abendessen zu 9 fr., sowie ein famoser 1/2 Schoppen Rheinwein zu 6, 9 und 12 fr. zu haben. 9779

Als Bertreter bes Haufes

A. Salles fils in Paris

empfehle ich fammtliche französische Conserven in ausgezeich neter Qualität und zu billigst berechneten Preisen, außerdem beside ich Niederlagen von Liqueuren des Herrn C. v. Metterniele, Hoslieferant in Mainz,

und Weinen bes Beren

Jean Hilger dahier und halte zugleich ein Gigarren Detail-Bertauf in preiswürdiger Waare. miturb

Langgaffe 31.

Täglich frischen Maiwein.

9125

empfiehlt ben geehrten Herrn Rauchern zu 1, 11/2, 2, 3 fr. und höher per Stud (im Rificen entsprechend billiger) in guter abgelagerter Waare

10409 31 Kiragajie 31 (Edhaus vom Mauritiusplat.)

ippacher, lleroltraße

empfiehlt seine sammtlichen gute und reine **Weine** per Flasche ohne Glas zu 24, 30, 36, 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr. u. s. w. Rothwein: Ingelheimer 48 fr., Asmannshäuser 1 fl., moussirende Weine 1 fl. 45 fr. und 2 fl.

Die rühmlichft befannten achte Für Schnupfer. Strafburger Dofen Wilh. Menche, Goldgaffe 21. 10988 empfiehlt

Alechte Göttinger Cervelatwürfte in anerfannt feinfter A. Schirmer, Martt 10. 10526 Qualität empfiehlt

empfie

н Mai Dim fange

H D

an, 1

u Bar

Dut

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfiehlt gu ben billigften Breifen :

303 der

en.)

W.

Ihr:

bis

gung

9466

12

r.

2 und

oppen

9779

ezeid erbem

ainz,

preis:

9125

. und

guter

rt.)

8,

Flasch

j. 10.

irende 11273

ächten en

10988

einster

10526

19

Herrn-Kragen in Leinen und Shirting, das Dusend von 1 fl. aufangend, manchetten jum Doppeltragen von 9 fr. an, Hemden-Einsätze in Shirting von 9 fr. an, leinene von 18 fr. anfangend, Chemisetten von 10 fr. an.
Herrn-Hemden von 1 fl. 6 fr. an bis zu den feinsten leinenen.

von 1 ft. an und höher, Manchetten von 6 fr. an, reich gestickt von 12 fr. an, Kinder-Hemiden von 26 fr. an.

> Glace-Handschuhe, Sommer-Handschuhe, Strümpfe & Bocken

in Seibe, Leinen und Baumwolle in großer Auswahl empfiehlt billigft

> C. W. Deegen. Webergaffe 16.

11194

Für den

empfiehlt 365

Brettheimer.

Schuftergaffe 14,

Maing. Mains. herrrn-Garderove-

Magazin:

Leinene Anzüge 5, 6, 8, 10, 12 bis 18 fl.

Turn-Anginge 6, 8 bis 12 fl., Lufter Jaguets und Sade 5, 8 bis

Cachimir Sade und Jaquets von

6 bis 10 fl., Compl. Butstin Anzüge 18, 20 tis 30 fl.,

Jaquets in blau und braun 8, 10,

12 bis 18 fl., Jaquets und Gade 5, 6, 8, 10

bis 15 fl., Dofen und Weften 6, 8 bis 14 fl.

Unterzeichneter empfiehlt fich Im Anfertigen von Cartons, Bappeterien, sowie im Bildereinrahmen 2c. billigst. Damen-Haufchachteln vorräthig. Alle Reparaturen, auch an Fächern werden siets besorgt. C. Theis, Buchbinder, Kirchhofsgasse 6. 11330

Schuhe und Stiefeln. J. Wielnungunn, Langgaffe 8a,

empfiehlt fein nen hergerichtetes Lager theils eigener, theils frember Fabrifate, als:

Serrenstleseln in Glanz und Wicksleder mit und ohne Doppel Sohlen, desgleichen in Lasting und Kidleder, lehtere fußleidenden Derren sehr zu empfehlen; Schaftz, Zuge und Schnürstlefeln sür Knaden; Damen und Kinderstlefeln in den verschiedensten Sor-fen Leder, sowie simvarzem und sarbigem Lasting, zum Schnü-ren mit Elastigue und zum Knöpsen;

Herrens, Damens und Lindervantoffeln in schwarzem und farbigem Leder, als auch in Pfusch, Stramin und kasting;

Promenaden- und Balliduhe mit und ohne Abfat. Alleinige Riederlage ber mit ber Cohlen Rahmafdine gesertigten Dantenschultwaaren, solider wie Handarbeit, von Otto Herz und Co. in Mainz.

Meharaturen werden den geehrten Abnehmern panttlich und vorlommende fleinere unentgeldlich bejorgt.

NB. Rieberlage in allen Sorten Saushaltungebürften und Befen, Reifetoffern u. f. w.

Breife wie bekannt billig und fest.

3. Dichmann, Langgaffe 8a. 9197

Schuhlager von Fr. Ballhaus, 33 Webergaffe 33,

empfiehlt sein Lager in allen Sorten Schuben und Stiefeln: Damenzeugstiefeln von 2 fl. 30 fr. an und höher, Pantoffeln von 1 fl. 18 tr. an und höher, Kinderstrefeln in allen Sorten

und großer Auswahl zu sehr billigen Preisen. Alle nicht passende Artikel werden schnell und gut nach Maß angesertigt. Fr. Ballhaus, Webergasse 33. 10927 angefertigt.

Ellenbogengasse 9.

Ausverkauf wegen Geschäfis. Berlegung fammtlicher Schuhmaaren zu berabgefesten Breifen. Phil. Vef. Schuhmacher.

6787 Schulgaffe 5. Schulgaffe 5. Geschäfts-Eröffnung.

Meinen verehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich ben wegen Lofalveranderung einige Zeit siftirten Laben heute wieber eröffne, und hatte fortan eine große Auswahl

fertiger Schuhwaaren,

sowohl in bester Qualität selbstwerfertigter als auch in bezogenen, ganglich billigen Artifeln ber mich Beehrenben bestens empjohlen. Billige, aber fefte Preife.

Wiesbaben, 1. Juni 1870. Adtungsvou

Carl Kappus, Schuhmacher, Schulguffe 5, früher Metgergaffe 24.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter bat fich als Schuhmacher babier etablirt, wohnt im Storchneft und empfiehlt fich einem geehrten Bublitum mit allen in fein gach einschlagenden Arbeiten bei schneller und Achtungsvoll reeller Bedienung. 10784

Heinrich Ulrich, Souhmader.

Priedriche Williebun, Preußische Tebens- und Garantie-Versicherungs-

Actien-Gefellschaft zu Berlin.

Die Gefellichaft ichließt Berficherungen auf bas menichliche Leben in allen gewunschten Formen gegen mäßige und feste Bramien ab. insbesondere

Bersicherungen auf den Todesfall, Leibrenten- und Benfions-Berficherungen,

Alters-Bersorgungs- und Aussteuer-Versicherungen. Zebe wünschenswerthe nähere Ausstunft wird bereitwistigst ertheilt und können ebenso Prospekte gratis in Empfang genommen werden in der

Budhandlung von Feller & Gecks (Ed der Lang: und Webergaffe).

Ebendafelbst wollen fich Berfonlichteiten melben, welche als Unteragenten gegen entsprechende Provision für Die Gesellicaft thätig sein wollen.

in allen Gattungen und ftets frifder Baare zu ben bekannten Breisen bei

G. W. Winter. Webergaffe 5.

bei Wilh. Wirth. Tamusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Gorten, frischer und bester Qualität, zu den billigften Breisen empfiehlt gur geneigten Abnahme Wilhelm Wirth, Tamusstraße 10.

Ausverkauf.

Um ichnell gu raumen verfaufe:

Schweizerfaje, prima Emmenthaler, in größeren Stliden per Pfd. 25 fr., Tapezirer-Starte bei Abnahme von 1 Etr. per Etr. 10 fl., sowie Liqueure, Tabate, Cigarren, Reis, Thee, Cafe, Nubeln, Suppenartifeln 2c. zu sehr billigen Preisen.
F. A. Bauer,
10822 Ede der Bahnhofs und Louisenstraße 16.

Für die Feiertage empfehle alle Sorten Ruchen von Sefenteig. Stachelbeer-Kuchen, Torten, Badwerl, Gefrorenes, Blumen und Bouquets sowohl vorräthig als frorenes, Blunen und Bouquets sowohl vorrathig als auch auf Bestellung; lettere werden schnell und punttlich ausgeführt. Hochachtungsvoll H. Momberger, Conditor, Langgaffe 39. 11334

Erste Qualität Rindfleisch 14 fr., Kalbileisch 12 fr. empfiehlt

> Franz Edingshaus, Adlerstraße 19.

Saalban Nerothal.

Am 2. Pfingft-Feiertage, Nachmittags 4 Uhr anfangenb:

wozu ergebenft einlabet

J. P. Hebinger. 401

Bält

befte

Saalbau Schirmer.

Am ersten und zweiten Bfingst Feiertage, jedesmal von 61/3 Uhr an:

Chrokes Frei-Concert im Garten,

ausgeführt von Mitgliedern der hiefigen Cur-Rapelle. Rad dem Concert wie gewöhnlich.

NB. Gar gute Ruche und reine Beine, fowie für Biener und Frankfurter Bier forgt bestens 10364 G. Trinthammer.

Am zweiten Pfingstfeiertage:

Flügelmufik mit verstärktem Orchefter, wozu freundlichft einlabet J. Klarmann.

Gasthaus zum Guttenberg

Morgen und jeden folgenden Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:

Entree frei. Glas Bier 5 fr.

269

Jeden Sonntag Flügelmufit mit Begleitung, fowie guter Bein, ausgez. Bier, Sachsenhäuser Aepfelwein und gute Speisen empfiehlt 9156 P. Wüst, vorm. Frees.

Bierstadt.

Den 2. und 3. Feiertag findet im Saale gum "Bären" in Bierfiadt Zanzmufit fiatt, wozu höflichft einladet 11347 Ph. Rieser Wwe.

Portraits et Paysages etc. etc. 25 Cartes de visite (2 poses) septe florins, " " " (4 poses) huit florins. Portraits et

E. Hering, Photograph. Boftichft bezugnehmend auf meine Annonce in biefem Blatte, Heilung der Gicht- und Aheumatismus-Teidenden nicht im Rheinischen Hofe, sonbern in der Restauration Chr. Lamsbach, Dafnergasse, zu sprechen bin. betreffend, theile ich ergebenft mit, bag ich Montag und Dienftag

mit Anstrich à 2 st. 12 fr. das Stüd, stets vorräthig bei 11346 A. Willms, Marktstraße 9.

Arbeits-Demden und Rittel in acht Leinen und guter Handarbeit, sowie Arbeitshofen, -Weften und Drillsadden in großer Auswahl febr billig bei G. Burkhard, Michelsberg 16.

In allen in fein Sach einschlagenden Arbeiten empfiehlt fic Wilh. Mayer. Schreiner, 10801 Friedrichstraße 30 im Sinterhaus.

92 Amei Gra

L

Co

Willielun Butz, 8 Michelsberg 8, balt fein Lager fertiger Serrutleiber, fowie eine Auswahl in: und auslandifder Stoffe einem geehrten Bublifum bestens empfohlen. 8212

14 Neugasse 14.

zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

Da das großartige Lager in einigen Tagen vollständig ansversauft sein muß, so wird von heute ab zu nachstehenden, allseitig anersamt billigen Preisen versauft:

Seidene Tasset-Jaquets 4, 5, 5½ bis 7½ Thaler,

Seidene Grosgrain-Jaquets 6, 6½, 7 bis 15 Thaler,

Wollene Jaquets in schwarzem Tuch 1½, 2, 2½ bis 4½ Thaler,

Wollene Jaquets in herrlichen Farben 1½, 2, 3, 4 bis 8 Thaler,

Regenmäntel, unis und schottisch, 3½, 4, 4½, 5 bis 7½ Thaler,

Talmas in Seide 5½, 6, 8 bis 17 Thaler,

Talmas in Wolle 2½, 3, 4, 5 bis 10½ Thaler,

Talmas in prachtvollen schottischen Farben 5½, 6, 7½ bis 11½ Thaler.

Ferner Rotondes, Tuniques, ächte Sammet-Jaquets, enorm billig.

Ferner Rotondes, Tuniques, achte Sammet-Jaquets, enorm billig.

Der Ausverkauf findet anch an Sonn- und Feiertagen flatt.

Alexander Levi aus Berlin.

14 Mengafie 14, vis-à-vis des Herrn 3. M. Baum.

11340

id:

ě

en, Ile.

enter

1.

ter, 130 str. hr:

269 mit

isgez.

3.

" in

tc.

latte,

tden

nitag tion

r.

9. guter

前南

13.

e.

Nouveautés pour Dames.

Costumes Confection. 41 Schustergasse 41. Rideaux et Tapis Vastes magasins de Nouveautés pour Dames.

Prix fixes, marqués en chiffres connus.

Soieries la robe depuis fl. 16. — à fl. 120.

Rayon spécial de Costumes depuis fl. 7. — à fl. 80.

Robes sur mesure dans 48 heures. Grand choix de Confections en laine, et soie.

Tout achat est livre franco à domicile.

empfiehlt fein reichaffortirtes Lager in fertigen Damentleidern, wollenen & feidenen Umhangen, Chales, Seidenftoffen zc.

Soieries Lainages.

Comptoir spécial de Deuil.

Châles Dentelles.

Linge

Nappage.

Treppenleitern in allen Größen zu vertaufen bei W. Sprengel, 10984 10341 Mheinstraße 21 im hinterhaus rechts.

Rerostraße 18 sind zu verkaufen: Ein eiferner Räfig, eins zweis und dreitheilig, 4 Käfige für Inseltenvögel, eine welfche Grasmude und Harzer Hahnen, gute Sänger. 10984

Der bereits rühmlichft befannte medicinische flussige

aus dem pharmacentisch-industriellen Stablissement bes Jos. Fürth, Apothelers am Poric in Prag, wird zu-verlässig angewendet bei Blutarmuth, Körperichwäche, Bleichsucht, Scrophuloje, nervojen Leiden, Frauenfrantheiten, ber englischen Grantheit beginnender Tuberculoje, Gicht und Rheumatismus, Geschlechtsschwäche, turz bei allen seinen Krantbeiten, beren Heilung auf Stärfung des Blutes und Berbeiserung der Säfte beruht.

1 Riasche 25 Sar.
Niederlage in Wiesbaden bei H. Wenz, Spiegelgasse 4; in

Mainz bei Dr. Strauß, Mohrenapothefe; in Frankfurt a.M. bei J. B. Lindt, Chemifer und Apothefer, Schnurgasse 58; in Weilburg a. d. L bei August Rompf; in Rüdesheim a/Rh.

bei 3. F. Reutner.

*) In Brag wird bieses Praparat von nachstehenden medici-nischen Notabilitäten, t. t. Universitäts-Prosessoren, herren Dr. Eiselt, Dr. Halla, Dr. Jatich, Dr. Betters, Dr. Nitter von Nittersheim, Dr. Steiner, Dr. Streng z. verordnet, worauf speciell bie Serren Aerste ausmerkam 3u 5250 machen mir erlaube.



Dieser Zwieback erfest die Mutter-milch vollständig u. ist auch benjenigen, deren Berdauungsorgane be-fonberer Schonung bebürfen, beftens zu empfehlen.

Bu haben a 3 Ggr. per Paquet bei

Aloys Reipert in Biesbaden. 6

Magenteiden,

felbft bie hartnädigften, besonders Unverdaulichfeit, Magentrampfe, Magendruden, Uebelfeit, Erbrechen, Appetitlosigfeit, Magenfaure, Sodbrennen 2c., sowie auch Blahungsbeschwerben und Rervenfdmade, überhaupt alle jene llebel, welche von Schwäche bes Magens und von ichlechter Berdauung berrühren, werden erfah-rungsgemäß sicher und ichnell beseitigt durch ben

Universal-Magen-Liqueur

von Carl v. Metternich,

Preis: Die ganze Flasche 1 fl. 24 fr., die halbe Flasche
45 fr., die viertel Flasche 24 fr.

Zu haben in Wiesbaden bei A. Schirmer, Markt. J. B. Willins, Markt. August Engel, Tammsfraße.

Wilh. Dietz, Langgaffe 31. Steintohlentheer in Betroleum-Fäffern von beiläufig vier Centnern offeriren zu 11/4 fl. per Netto Centner ab hier 10963 **H. & E. Albert**, Amoneburg bei Biebrich.

Dodftätte 22 ist ein ovaler nugb. Tifch billig zu vert. 10132

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade

(pr. Tiegel 35 fr. GHARTUNG TO THE POINT gur Biebererwedung und Belebung bes Haarwuchies und Dr. Hartung's Chinarinden-Oel

und Bericonerung ber Daare, fonnen noch immer als bie und Berjodnering der Hadte, winnen die ind immet als die vorzüglichsten und wirksamsten unter allen dis jest erschienenen berartigen Mitteln mit Recht empfohlen werden, und ist der sollte Fortbestand seit länger als einem Jahrzehnt der zwerlässigste Beweis für deren Süte und Sweckdienlichkeit.

Das alleinige Depor für Wiesbaden besindet sich underändert dei F. Kobbe, vormals A. Flocker, 379
Webergasse 17.

Englische Zahn=Tinctur

jur fofortigen Beseitigung jeber Art von Zahn-schmerzen à Fl. 5 Sgr. in der Colonialwaaren-Handlung von

Otto Klingelhöfer, Marktplat 12.

Die für Nerven= und Duskelschwache, Matte, Magere, Bleichfüchtige 2c.

von Brof. Dr. Bod, der medicinischen Gesellichaft ju Leipzig und vielen Aerzien als bewährt empfohlenen Robert Freygang'ichen

eisenh. Chocoladen à Badet (gelb) fl. 1.30., (blau) fl. 1.12., Bonbons à Carton 14 fr., Chrop à Flasche 36 fr., Liqueur, seinen Damenliqueur, à Flasche 1 fl. und 36 fr.,

Magenbitter à Flasche 48 fr. A. Sehirg, Schillerplat 2. 304 empfiehlt

Spiegel-Fabrik und Lager. J. Ph. Stein, Mainz,

empfiehlt sein großes und bestassoriertes Lager von Spiegeln mit vergoldeten, Goldleisten und allen Holzart-Nahmen, Tru-meaux, Gardinenstangen und Potdres tc. ic. in allen Größen und gu äußerft billigen Breifen.

Ausverkauf.

Unterzeichneter beabsichtigt sein Gisenwaaren Geichäft aufzugeben, besiehend in Gisen, Messing und Bronce-Baaren und sonstigen in dieses Kach einschlagenden Artiseln, welche, um damit rasch zu räumen, sammtlich unter'm Fabrispreise vertauft A. Brandeis,

werden. Schöfferstraße Ro. 8 nen in Mainz (neben Berrn Gebrüber Bord).

fünf leere 1/8-Ohm-Fäßchen Langgasse 40. Eine noch in gang guten Buftanbe befindliche Drebbant mit allem Bugebor und Wertzeug ift billig zu verlaufen. Rab.

Ein gut gebrannter Badfteinmeiler von 73,000 Stild ift ju verlaufen bei Ph. Schmidt, Morinftrage 11. 11235 non l 1109 6

M

1041 He Stro

24 fr Shir bürft 228

n

9 1

92 Spie

1033

Lackirte Teller.

von den billigsten bis zu ben feinsten Sorten in jeder Größe, empfehlen in großer Auswahl Bimler & Jung, Lirdgaffe 30.

11097 Sartenmöbel

in großer Auswahl empfiehlt 7103 **Zintgraff**, Dotheimerstraße 35. Musterlager bei Herrn Wille. Weygandt, Langgasse 20.

Boomrang,

anstralisches Wursholz, nach Original Mufter des frn. Friedrich Gerftader gefertigt, empfiehlt

C. W. Deegen,

10505

Henen

t ber De:

t fid

er,

tt=

De

e,

ft au bert

1.12.,

. und

304

er.

iegeln

Tru

rößen

8530

mäft

аатен

. 11111 rtauft

113

1254

pant

Näh. 11226

üd ift

1235

Webergasse 16.

Tapeten & Mouleaux

in großer Auswahl empfiehlt billigft Chr. L. Häuser, 10410 31 Kirchgasse 31 (Echaus vom Wauritiusplay).

10410 31 Kirchgasse 31 (Echaus vom Mauritiusplat).

Herrn-Hemben, beste Qualität, 1 st. 18 fr., überzogene Erinolinen 48 fr., Soden und Strümpse 10 fr., Strohhüte von 6 fr. an, seine Goldsaffian Damenschube 1 st. 24 fr., Mädchen und Frauen-Pantosseln 36 fr., sederne Kinderstieselchen 21 fr., Sommerbandschube und Filestsanchen von 9 fr. an, Hosenträger 9 fr., Corsetten 36 fr., Herrnbinden zu 3 fr., Shirtingkragen mit Manichetten 9 fr., Mechanit 4 fr., Jahnbürsten 6 fr., Reif und Frürkamme 3 und 6 fr. bei 228

G. Burkhard, Michelsberg 16.

Ausverkauf Ausverkauf

zurückgesetter Wegenstände zu bedeutend erniedrigten Breifen

Taunusstraße 9, Gotel Wirth. P. Hausser,

Magazin für Holyfdnitereien.

Billiger Mobelverkanf.

Rufbaumene und tannene Tifche, Schreibjecretare, Rleiber-und Ruchenschränte, Bettftellen, fertige Betten, Matragen, Spiegel, Kommoben bei

10332 Joh. Haberstock, Michelsberg 18. Leihhaustaxator W. Hack wohnt Häfner-

Peihhausmakler H. Beininger wohnt Lang-

Wolle und Baumwolle wird geschlumpt Bleichftr. 7. 2294

Sonnen-Schirme & m-tont-cas

empsiehlt in größter Auswahl zu billigen Preisen 7561 H. Profitlich, Metgergasse 20.

Große Auswahl und billigfte Preife! Pariser Specialität in

Corsetten & Crinolinen, Tournures, En-tout-cas, Regenschirmen, Moreschürzen, Parfümerien, ächt Colnisches Wasser, Lämme, Bürsten, Schwämme, Seifen ic. bei E. Rayss, Kranzplat 12. 11165

Neglige-Hanben,

neue Sendung, in reichter Auswahl empfehlen 10256 A. & M. Dotzheimer, Langgaffe 9.

Mari Ernst. korbmader.

Ede der Rirchgaffe und des Mauritiusplages, empfiehlt sein Lager felbsigefertigter Rorbwaaren zu sehr billigen Preisen.

Reparaturen werden angenommen und billig und schnell besorgt. Alle Farben 9. fr., empfieble Maschinenseide, die Rolle gu

284

Chr. Maurer, Langgaffe 2.

in den neuesten Mustern empfiehlt

11193 C. W. Deegen.

Oefen, Herde. Dachfenster, Abtrittsröhren, Kaminthüren, Kanalrahmen mit Deckeln oder Rosteinlagen, sowie alle übrigen

rischenss-Waarch

empfehlen bei grosser Auswahl zu den billigsten Preisenstf and alle at

7893

Bimler & June, Kirchgasse

1416 Asphalifilzbedachungen

übernimmt jur solidesten und billigften Ausführung und unter Garantie W. Gall, Zimmermeister, Dotheimerstraße 29 a.

werden unfer Garantie fortwährend billigft und prompt ausgeführt durch die Maschinenfabrik von C. Schmidt. Emferstraße 29 c.

Rohrstühle werden gut und danerhaft geflochten bei Carl Kögel, Stubimacher, Langgaffe 21. Dafelbft find alle Gorten Stublrohre erfter Qualität zu haben. Hene Patent-Läden.

Sicherheitsladen für Bohngebäude, welche auch zum Ausftellen als Marquije eingerichtet, leicht, schön und bauerhaft find und sich noch besonders für Schaufenster, Cassaverschlusse, Schalterfenfter ic. eignen, empfiehlt 395 Bilhelm Tillmanns in Remicheid.

Webergaffe 16. Webergaffe 16. Deegen.

Bur bevorstehenden Saison empfehle einem geehrten Publifum mein reichhaltiges

Galanterie- & Spielwaaren,

als: Wiener Leber- und Meerschaumwaaren, Wiener Stiefletten.

Galanteriewaaren jeglichen Genre's, in Bronze, Holz, Berlmutter, Leber, Elfenbein und Schildpatt 2c. gearbeitet.

Parifer Schmuck-Gegenstände, das Neueste

Glace-Handschuhe, gute Qualität.

Artifel für Herren, als: feibene Binben, Cravatten, Hosenträger, Kragen und Manschetten zc., auch filirte und gestrickte Waaren (Jacken, Hofen u. Echarps) 2c.

Spazier : Stöden, Regen : und Sonnen : Schirme.

Eau de Cologne (echtes), Barfilmerien, Schwämme, Kämme und Bürften

u. 1. w.

Große Auswahl! Billigste Preise! C. W. Deegen. Webergaffe 16. Webergaffe 16.

9538 Ländliche Besitzung.

Eine Stunde von Biesbaben entfernt ift eine lanbliche Befigung, bestehend in schönem Herrschaftshaus mit Deconomiegebäuden und großen Kellerräumen, Garten und ca. 30 Morgen Land, unter gunstigen Bedingungen zu verkaufen oder unmöblirt au vermiethen.

Dieselbe eignet fich ebensosehr zu einem freundlichen und ge-funden Landaufenthalt als zu mancher industriellen Benutung. Franko-Anfragen unter No. 9538 befördert die Exped. d. Bl.

Wanzentod,

unfehlbares Mittel gegen alle ungeflügelten Insecten, à Flaschen 3. C. Reiper, Michelsberg, und D. Bald, Röberfirage. 18 fr. bei 8552

Zu verkaufen.

Schöne Villen mit Gärten, hübsche Landhäuser und rentable Geschäftshäuser find zu verkaufen durch die Agentur von

F. Baumann,

Marktplats 8 vis-à-vis dem Königl. Balais.

A

W

2) 9

3) 9

4) 9

5) 9

6)

7)

8)

A 26

Sit

for

im

ant

aur

341

für

beje

geb

bei

Ein maffives Saus in einer lebhaften Strafe mit großem Reller und mit Garten umgeben, geeignet für eine herricaft, Beinhandlung ic., ift unter gunftigen Bedingungen ju verlaufen. Näheres Expedition.

Todes : Anzeige.

Freunden, Berwandten und Befannten bie traurige Rachricht, daß unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante,

Räthchen

in faum gurudgelegtem 17. Lebensjahre nach ichweren Leiben in bem herrn entschlafen ift.

Statt besonderer Einladung diene zur Rachricht, daß bie Beerdigung Sonntag ben 5. Juni Morgens 8 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

Wiesbaben, ben 3. Juni 1870. 354 Die trauernden Sinterbliebenen.

Evangelische Kirche.

Samfiag ben 4. Juni Morgens 10 Ubr: Beichte. Rachmittags 3 Uhr: Beichte der Militärgemeinde. Erfter Bfingfitag. Militärgottesdienft Morgens 71/2 Uhr: Derr Conf.-Rath Cohmann.

(Communion.)
Hahmittags 21/3 Uhr: Perr Bfn. Conrady. (Communion.)
Hachmittags 21/3 Uhr: Perr Bfarrer Löhler.
Betfunde in der neuen Schile Morgens 89/4 Uhr: Herr Pr. Ziemendorff.
Zweiter Pfingstag.
Hrsihgottesdienst Morgens 83/4 Uhr: Derr Religionslehrer Boigt.
Hachmittags 2 Uhr: Derr Prediger Wort mann. (Prasung der Consir-

Betfinnde in ber neuen Schule Morgens 8% Uhr: herr Br. Biemenborff Bormittags 10 Uhr: Gottesbienft in Clarenthal burch herrn Bfarrer Conraby.

Ratholische Rirche.

Deiliges Pfingstest.

1. Feiertag. Bormittags: Peilige Messen sind um 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr; seierlige Kochamt mit Predigt, Umgang mit dem Allerheiligssen und Deum 9 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Besper, darauf Beichte.

2. Feiertag Bormittags: Deilige Messen sind um 6 und 11 Uhr; Mistärgottesdienst um 7 Uhr; Hochamt mit Predigt um 9 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Besper.

Täglich sind beil. Messen um 5½, 6½ und 9 Uhr.

Donnerstags um 6½ Uhr ist Segenmesse.

Samsiag Rachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Mittwoch. Freitag und Samsiag sind Quatember-Fastage.

Epangelissisischerischer Gattesdieusst. Nervstraße 21a.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienft, Reroftrage 21a. Am 1. beil. Pfingfitage, Borm. 9 Uhr: Sauptgottesbienft. Bir, Dein. Am 2. Pfingfitage, Bormittags 9 Uhr: Lefegottesbienft.

Deutschfatholifde Gemeinde.

Sonntag ben 5. Juni Bormittags 10 Uhr: Pfingfifest mit Confirmation und Abendmahl im neuen Rathhaussaale, geleitet burch herrn Bred. hiepe.

Ruffischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samflag Abrubs 7 Uhr Meine, Sonntag Morgen 10 Uhr große Rapelle.

English Church Service. Frankfurterstrasse.

Divino Service on Sundays 11 A. M. & 7 P. M.

Holy Communion, first Sunday in the Month.

Drud nub Berlog ber 2. Shellenberg fchen Sof-Buchdruderei in Biesbaden